



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Otto Steinberger**

**Privat:**  
Turnerstraße 25  
81827 München  
Telefon: (089) 4 39 12 73  
Telefax: (089) 43 98 78 82  
E-Mail:  
otto.steinberger@t-online.de

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon (089) 233 – 6 14 84  
Telefax (089) 233 – 989 61484  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 20.11.2014

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung**  
**des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-**  
**am Donnerstag, den 20.11.2014, Beginn 19.35 Uhr im**  
**Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

**1 Allgemeines**

**1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit**

**1.2 Genehmigung der Niederschrift der BA- Sitzung vom 18.09.2014 und vom 16.10.2014**

Herr Steinberger bittet um Genehmigung der Niederschriften.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung**

**2.3.1 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Christbaumverkauf) auf der Grünfläche Heinrich- Wieland- Straße 79**

**3.7.1 Verbesserung der verkehrlichen Situation am Tierheim**

**4.12 „Sonntags nie?“- Wochenend-Servicewüste für S- Bahn-Aufzüge (Initiative der CSU- Fraktion)**

**4.13 Richtlinienkompetenz zum Schutz der Gartenstädte einsetzen (Initiative der CSU- Fraktion)**

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur ergänzten Tagesordnung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## 2 Entscheidungsangelegenheiten

### 2.1 UA Allgemeines

- 2.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
SV Gartenstadt Trudering e.V.  
Beschaffung Scheibenmaterial  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01682

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.  
Auf das Protokoll des UA wird verwiesen.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Truderinger Musikverein e.V.  
Erneuerung und Erweiterung des Schlagzeugs  
sowie Beschaffung von Glockenspiel und Konzertbecken  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01830

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.  
*„Es sollte ein Zuschuss in Höhe von 2000,00€ gewährt werden“. Auf das Protokoll des UA wird verwiesen.*

Herr Schall stellt den Antrag vor. Wegen persönlicher Beteiligung nimmt er nicht an Beratung und Abstimmung teil.

Frau Salzmann- Brünjes spricht sich für die Beschaffung qualitativ guter Instrumente aus. Somit sollte dem Antrag in beantragter Höhe zugestimmt werden.

Herr Spensberger spricht sich für eine Reduzierung aus, da hier ein Verzicht auf Edelmarken angebracht erscheint.

Frau Dr. Miehle stimmt Frau Salzmann- Brünjes zu. Die Instrumente werden immer wieder verwendet und gebraucht, daher ist eine höhere Qualität angebracht.

Herr Steinberger stellt dem Truderinger Musikverein eine große Außenwirkung über die Stadtbezirksgrenzen zu und schlägt Zustimmung in voller Höhe vor.

Herr Dr. Kronawitter stellt darauf ab, dass der Verein sonst keinerlei städtische Unterstützung erhält.

Herr Danner stellt darauf ab, dass der BA sich dem nicht sperrt. Das UA- Votum war mit großer Mehrheit gefasst.

Herr Steinberger stellt die Gesamtsumme zur Abstimmung.

Die Bezuschussung in beantragter Höhe wird

**mehrheitlich abgelehnt**

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.1.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Chorgemeinschaft St. Peter und Paul Trudering  
Großes Truderinger Neujahrskonzert am 25.01.2015  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01827

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.1.4 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
FC Dreistern NT  
Beschaffungen Bekleidung und Equipment  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01828

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.  
*„Der Verein wird gebeten, folgenden Fragen zu beantworten:*

- 1. Wozu ist der Präsentationsanzug nötig?*
  - 2. Wozu werden die Poloshirts beim Fußball benötigt?*
  - 3. Wie soll die Nutzung dieser Kleidungsstücke in den folgenden Jahren gewährleistet werden, wenn der nächste Jahrgang möglicherweise andere Größen benötigt?*
  - 4. Der Verein soll nachweisen, dass er die Kleidungsstücke von einem Produzenten bezieht, der auf Kinderarbeit verzichtet bzw. Fairtrade zertifiziert ist.*
- Zustimmung in Höhe von 1000,00€“.*  
Auf das UA- Protokoll wird verwiesen.

Der Vorsitzende des Vereins beantwortet die Fragen und nimmt weiterhin Stellung.  
Herr Spensberger spricht sich gegen eine volle Förderung aus. Schon ein kleiner Zuschuss wird dem Verein helfen und weitere Vereine sollen auch unterstützt werden.

Frau Dr. Miehle spricht sich für eine Zustimmung in Höhe von 1500,00€ aus. Einheitliche Anzüge sprechen für eine Geschlossenheit der Mannschaft.

Frau Salzmann- Brünjes spricht sich gegen eine Bezuschussung für die Poloshirts aus. Diese sind hier nicht erforderlich

Herr Steinberger schlägt vor, den Eigenanteil proportional zu reduzieren.

Nach ausführlicher Diskussion schlägt Herr Steinberger Zustimmung wie von Frau Salzmann- Brünjes vorgeschlagen, vor.

Dem wird

**mehrheitlich zugestimmt**

- 2.1.5 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Nachbarschaftswerk wagnis e.V.  
Kindertheateraufführung "Der König bat ein Horn" am 06.01.2015  
(TOP 2.1.1/16.10.2014- vertagt)

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.  
*„Die Nachfrage hat ergeben, dass der Verein nicht in einen größeren Raum wechseln möchte, sondern die Eintrittspreise erhöhen will. Hiernach ergäbe sich ein Zuschuss in Höhe von 16€/Kind , dass für einen freien Künstler ein verhältnismäßig hohes Honorar wäre. Zustimmung für 5€/Kind.“*

Auf das UA- Protokoll wird verwiesen.

Herr Danner schlägt 10,00€ pro Kind vor., da es sich hier um ein Kulturereignis für Kinder handelt.

Herr Ziegler stellt darauf ab, dass es nicht der erste Antrag von wagnis e.V. ist und hier eine entsprechende Kürzung sinnvoll ist, um weitere kulturelle Veranstaltungen für Kinder unterstützen zu können.

Frau Salzmann- Brünjes verweist auf die Kulturetage, hier könnte eine größere Anzahl von Kindern zur Vorstellung kommen.

Nach ausführlicher Diskussion schlägt Herr Steinberger Zustimmung für 10,00€ pro teilnehmendem Kind vor.

Der Vorschlag wird

**mehrheitlich abgelehnt**  
(8 Gegenstimmen Bündnis 90/ Die Grünen/ Freie Wähler, FDP)

Herr Steinberger schlägt nunmehr Zustimmung, wie vom UA vorgeschlagen vor,  
(5,00 € pro teilnehmendem Kind)  
Dem wird

**mehrheitlich zugestimmt**

## **2.2 UA Bau und Verkehr**

2.2.1 Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.10.2014 über die Projektplanung Öffentliche Grünfläche an der Truderinger Straße im 15. Stadtbezirk Trudering- Riem

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Der Vorlage wird zugestimmt“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## **2.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

2.3.1 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Christbaumverkauf) auf der Grünfläche Heinrich- Wieland- Straße 79  
Herr Danner verweist auf die Nachhaltigkeit der Bäume.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## **2.4 UA Planung**

## **2.5 UA Schule, Soziales und Kultur**

## **2.6 UA Umwelt**

## **3 Bürgeranliegen**

### **3.1 UA Allgemeines**

### **3.2 UA Bau und Verkehr**

3.2.1 Einrichten eines Zebrastreifens zur Überquerung der Truderinger Straße im Bereich der Kreuzung Lehrer- Götz- Weg  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00258

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Eine Querungshilfe in Form einer Mittelinsel ist bereits vorhanden. Es sollte geprüft werden, wie hoch die Verkehrsfrequenz ist und ob die Einrichtung eines Zebrastreifens möglich ist.“*

Herr Danner berichtet, dass in der nächsten KW eine Machbarkeitsstudie vorgestellt wird.

Herr Tippelt von der zuständigen PI kann hier keinen Unfallschwerpunkt belegen. Nach ausführlicher Diskussion schlägt Herr Steinberger Vertagung vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.2.2 Parksituation in der Messestadt Ost  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00259

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Vertagung und Vorlage des Konzepts (zeitnah), welches hierzu erarbeitet wird“.*

- 3.2.3 Mit dem weiteren Vorgehen besteht Einverständnis.  
Parksituation in der Messestadt (Anliegen aus der BV)  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00260

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„siehe TOP 3.2.2“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.2.4 Gefährliche Kreuzung Ingeborgstraße/ Friedenspromenade  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00269

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Zustimmung zum geforderten Haltverbot auf einer Länge von ca. 10 Metern, die geforderten Spiegel sind nicht mehr zulässig“.*

Herr Dr. Fuchs schlägt ein Haltverbot entlang der gesamten Friedenspromenade vor.

Dem wird inkl. Ergänzung

**einstimmig zugestimmt**

- 3.2.5 Tempolimit in der Tsingtauer Straße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00270

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Weiterleitung an die PI mit der Bitte um Stellungnahme.“*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.2.6 Fehlende Spielplätze In Kirchtrudering  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00267

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Weiterleitung an das Baureferat- Gartenbau mit der Bitte um Prüfung und um Installation kindgerechter Spielgeräte auf dem Spielplatz Ruppenstraße“.*

Frau Dr. Miehle ergänzt um den Spielplatz neben dem TSV Waldtrudering.

Dem wird (inkl. Der Ergänzung)

**einstimmig zugestimmt**

### 3.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

### 3.4 UA Planung

### 3.5 UA Schule, Soziales und Kultur:

### 3.6 UA Umwelt

### 3.7 Berichte von stattgefundenen Ortsterminen

#### 3.7.1 Verbesserung der verkehrlichen Situation am Tierheim Riem

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Im Nachgang zum Ortstermin hat das Baureferat telefonisch mitgeteilt, dass die Stadt die Absicherung der Böschung vornehmen wird und hierfür auch den Unterhalt übernehmen wird.*

*Es wird somit eine Schutzplanke installiert, die bis zur Höhe des neuen Gebäudes gehen wird. Das restliche Stück wird mit einer Holzkonstruktion versehen. Der BA möchte von Seiten des Tierheims zu folgenden Fragen eine Stellungnahme:*

*Welche Anforderungen und Wünsche hat das Tierheim für die Zufahrt?*

*Wie sieht der genaue Bebauungsplan aus, gerade auch im Hinblick auf die Parkplätze?*

*Wie stellt sich das Tierheim die Beleuchtung der Zufahrt bzw. des Parkplatzes vor?*

*Zweiter Punkt bei diesem Ortstermin war die Situation an der Kreuzung Riemer Str. – Schatz-bogen.*

*Hierbei geht es um die Gefährdung am freilaufenden Rechtsabbieger in Richtung Schatzbogen für Fußgänger, der keine spezielle Sicherung für diese bietet.*

*Da die geringe Zahl der Querungen, sowie die Unfallstatistik derzeit keine Grundlage für eine Lichtanlage für Fußgänger bietet, möchten bitte folgende alternativen Ansätze geprüft werden:*

*- Prüfung einer Beschilderung für die Autofahrer, die auf der Hälfte der Abbiegespur entsprechend warnt, dass hier „Fußgänger queren“.*

*- Prüfung ob die Einbindung einer Fahrradtasche für die Fahrradfahrer möglich ist, welche der Riemer Str. geradeaus folgen“.*

## 4 Anträge von BA- Mitgliedern

### 4.1 Kein U-Turn an der Kreuzung Wasserburger Landstraße/ Friedenspromenade BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00256

Frau Salzmann- Brünjes stellt den Antrag vor.

Herr Danner sieht dies positiv, da hier eine Gefahr für die Radler besteht.

Frau Dr. Miehle schlägt eine längere Grünphase vor.

Der Weiterleitung an das Kreisverwaltungsreferat wird (inkl. der Ergänzung)

**einstimmig zugestimmt**

- 4.2 Rückstaus an der Kreuzung Wasserburger Landstraße- /Schwablhofstraße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00257

Herr Fuchs stellt den Antrag vor.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag zurückgezogen.

- 4.3 Lagepläne so gestalten, dass eine Orientierung  
über den Ort des Geschehens möglich ist  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00261

Herr Ziegler stellt den Antrag vor.

Herr Danner kann das Ansinnen nachvollziehen.

Frau Dr. Hentschel erläutert den Antrag und sieht hier vor allem das Kommunalreferat in der Pflicht, einiges zu ändern und aussagekräftige Pläne dem BA vorzulegen.

Der Weiterleitung wird

**mehrheitlich zugestimmt**

- 4.4 Installation von Fahrradständern an der Bushaltestelle Sperberstraße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00262

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 4.5 Verbesserte Fuß- und Radwegverbindung zwischen Kirchtrudering  
und dem Bahnhof Trudering  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00266  
Herr Steinberger bittet um Vertagung.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 4.6 Sicherstellung der telefonischen Grundversorgung  
in der Grenzkolonie durch die Deutsche Telekom  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00268

Frau Bachhuber stellt den Antrag vor.

Frau Dr. Hentschel sieht hier keinen Handlungsbedarf für den BA.

Frau Dr. Kronawitter sieht hier keine Möglichkeit seitens des BA und bittet die Antragstellerin um Rücknahme des Antrags.

Frau Bachhuber zieht den Antrag zurück.

- 4.7 Weitere Querungshilfe für die Truderinger Straße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00271  
Frau Salzmann- Brünjes schlägt ein Absperrgitter vor.  
Herr Ziegler schlägt vor, sich die Situation vor Ort anzusehen.

Dem wird

**mehrheitlich zugestimmt**

- 4.8 "Lieber Wohnen als parken" bedeutet verkehrstechnischen Stillstand  
in den Gartenstädten  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00272  
Frau Dr. Hentschel schlägt Verweis in den UA Planung vor, um zu beraten.  
Mit dem weiteren Vorgehen besteht Einverständnis.

- 4.9 Sechs Jahre nach dem Fiasko wie ging das Haffstraßen- Drama für die Stadt aus?  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00273

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 4.10 Aufwertung Schwablhofstraße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00274

Dem wird

**mehrheitlich zugestimmt  
(gegen die Stimmen Bündnis90/Die Grünen)**

- 4.11 Neues Bildungszentrum für die Münchner VHS im alten Truderinger Rathaus  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00275

Frau Dr. Hentschel schlägt Weiterleitung vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 4.12 „Sonntags nie?“- Wochenend-Servicewüste für S- Bahn-Aufzüge (Initiative der  
CSU- Fraktion)- vertagt

- 4.13 Richtlinienkompetenz zum Schutz der Gartenstädte einsetzen (Initiative der CSU-  
Fraktion)- vertagt

## **5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München**

- 5.1 Wiedereinführung der dezentralen Gesundheitsuntersuchung zur Einschulung II  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00040

- 5.2. Fertigstellung der Ampelanlage vor dem Gymnasium Trudering  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05870

- 5.3 Straßennamensschilder am Aktivitätenband anbringen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00393  
Zusatzschilder

- 5.4 Darstellung der Genehmigungsvoraussetzungen für ein Seefest am Riemer See  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00122

- 5.5 Korrektur der sozialen Infrastruktur in Riem  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04714

- 5.6 Korrektur der sozialen Infrastruktur in der Messestadt  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04715

- 5.7 Belegungskommission für die Messestadt  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04716

- 5.8 Sozialwohnungsanteil in der Messestadt nachjustieren  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04718

- 5.9 Änderung der Vergabep Praxis für Wohnungsbestand  
mit Belegungsrecht in der Messestadt  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04786

Die TOP's 5.1 bis 5.9 werden zur Kenntnis genommen.

## **6 Bürger-/Einwohnerversammlung**

- 6.1 Keine Umfahrung Kirchtrudering und Durchführung einer proaktiven Testphase zur Simulation der Verkehrsberuhigung des aktiven Ortszentrums; Empfehlung Nr. 08-14/ E 01958 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 Trudering- Riem am 10.10.2013; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 00845; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 (SB)

Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## **7 Anhörungsfälle der Verwaltung**

### **7.1 UA Allgemeines**

- 7.1.1 Frühzeitige Information des Bezirksausschusses bei Straßensperrungen wegen lang andauernder Baumaßnahmen; Aufnahme als Unterrichtsrecht in den Katalog des Kreisverwaltungsreferates der BA- Satzung; Antrag des Bezirksausschusses 7- Sendling- Westpark vom 08.07.2014

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor. „Der Vorlage des Direktoriums wird zugestimmt“.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.1.2 Änderung der Bezirksausschusssatzung hier: Anpassung der Aufwandsentschädigungen; Antrag Nr. 14-20/ A 00342 von Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Dr. Alexander Dietrich, Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StR Bettina Messinger vom 21.10.2014, eingegangen am 21.10.2014

Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor: „Zustimmung mit folgender Ergänzung: Die BA- Sitzungen (Vollgremium und Unterausschüsse) werden aus der Deckelung heraus genommen, die zusätzlich abrechenbaren Termine werden auf 2 oder 3 pro Monat beschränkt. Für ortsterminintensive Unterausschüsse wie Umwelt oder Bau und Verkehr sollen Ausnahmeregelungen geschaffen werden“.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.1.3 Straßennamenerläuterungsschilder im 15. Stadtbezirk Trudering- Riem

Frau Beer berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA: „Zustimmung, allerdings wird auf den Antrag zur Lehrer- Wirth- Straße Bezug genommen. Hier sollen die Schilder von der Willy- Brandt- Allee zur Erika- Cremer- Straße versetzte werden, da sie hier auch von den Passanten gelesen werden“.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.1.4 Nikolausfeier auf dem Truderinger Festplatz am 07.12.2014

Frau Beer berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Der Veranstaltung wird zugestimmt“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.1.5 Antrag zur Änderung der BA-Satzung:  
Aufnahme eines Anhörungsrechts im Rahmen von Aufstellungsbeschlüssen über  
Ausgleichsgebiete; Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirks  
24 – Milbertshofen-Am Hart vom 03.07.2013, Anhörung der Bezirksausschüsse

Frau Beer berichtet aus dem UA:

*„Der Vorlage des Direktoriums wird zugestimmt, jedoch wird darauf verwiesen,  
dass die Anhörung zwar in der Satzung schon vorgesehen ist, dies jedoch in der  
Praxis nicht entsprechend umgesetzt wird“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**7.2 UA Bau und Verkehr**

7.2.1 Neubau einer Lichtsignalanlage an der Kreuzung  
Bajuwaren-/ Bernhard- Mayer- Straße

Herr Ziegler berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA:  
*„Zustimmung zur Ampelanlage“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

7.3.1 Platz für die Lagerung von Christbäumen vom 14.11.2014 bis 30.12.2014; Flst.  
1408/281 (Tfl.) Gemarkung Trudering- Riem An der Paul- Wassermann- Straße

Frau Dr. Miehle berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA  
vor:

*„Zustimmung mit der Ergänzung, dass die auf städtischen Grund gelagerten  
Christbäume aus nachhaltigem/ ökologischer Bewirtschaftung beschafft werden“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.3.2 Stahlgruberring 43, Fl.Nr. 131/20, Gemarkung Trudering; Errichtung von 3 Großflä-  
chen Werbeanlagen

Frau Dr. Miehle berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA  
vor:

*„Die Errichtung der 3 Großflächen Werbeanlagen wird abgelehnt. Folgende Grün-  
de werden aufgeführt: 1. Sollen nach Photomontage direkt am Fußweg platziert  
werden und nicht wie in der Planvorlage an der Baugrenze. 2. Sie sind nicht wahr-  
nehmbar, wenn sie hinter der Bebauungslinie aufgestellt werden, also für dieses  
Grundstück ungeeignet. 3. Straßenbild wird verändert. Die angelegten Grünflä-  
chen sind nicht mehr zu sehen, daher ortsbildunverträglich. 4. Es wird ein Bezugs-*

*fall geschaffen, da sonst keine Werbetafeln vorhanden sind“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.3.3 Gartenstädte- Erhalt des Charakters und bauliche Entwicklung  
- Stand und Ausblick  
a) historische Entwicklung  
b) geltende Rechtslage  
c) Lösungsansätze  
d) Anträge und Empfehlungen  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 00909

Frau Dr. Miehle berichtet aus dem UA. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

#### **7.4 UA Planung**

- 7.4.1 Sulzer- Belchen-Weg 12

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA Zustimmung zum eingereichten Bauantrag“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.4.2 Fauststraße 54

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA Zustimmung zum eingereichten Bauantrag“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.4.3 Tsingtauer Straße

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA Zustimmung zum eingereichten Bauantrag“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.4.4 Kreuzerweg 8

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Bei diesem Bauvorhaben ist das Maß der baulichen Nutzung im Vergleich zur lockeren Bebauung in der Umgebung weit überschritten; der UA empfiehlt daher*

*den eingereichten Bauantrag abzulehnen“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.4.5 Vogesenstraße 46d

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Hierbei handelt es um eine Tektur eines bereits früher eingereichten Bauantrags. Auf Grund der Bezugsfälle in der Umgebungsbebauung bleibt dem UA nur die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag zu empfehlen“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.4.6 Königseestraße 32

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA grundsätzlich die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag. Es möge bei der weiteren Prüfung des Bauantrags durch die LBK jedoch geprüft werden, ob die Bebauungslinie der Fun-tenseestraße auf das Eckgrundstück durchschlägt“.* *mehrheitlich*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.4.7 Wasserburger Landstraße 171

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Der UA kritisiert die beengten Wohnverhältnisse in dem geplanten Wohnheim, dessen Wohneinheiten teilweise nur etwas mehrheitlich um mehr als 13 m<sup>2</sup> groß sein sollen. Der UA bittet um Auskunft, um was für ein Wohnheim es sich handeln soll und um Prüfung, ob die Anzahl der notwendigen Kfz- Stellplätze nachgewiesen werden kann. Der UA empfiehlt, den eingereichten Bauantrag abzulehnen“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.4.8 Schneebergstraße 24-26

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Der UA bleibt bei seiner Stellungnahme aus der UA- Sitzung vom 13.10.2014; hinsichtlich des Bürgerschreibens empfiehlt der UA Weiterleitung an den UA Bau und Verkehr, da das Bürgerschreiben nicht den Bauantrag, sondern den durch die Bebauung zusätzlichen Parkdruck betrifft“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## 7.4.9 Hochkönigstr. 15

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor:

*„Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA Zustimmung zum eingereichten Bauantrag“.*

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.5 **UA Schule, Soziales und Kultur**7.6 **UA Umwelt**7.6.1 Bestattungsbezirk des Stadtteilstädtchens Riem erweitern  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05261

Herr Welzel berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

8 **Baumfällungen**8.1 **Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde**8.2 **Beantragte Baumfällungen**

- 8.2.1 Sulzer- Belchen- Weg 12
- 8.2.2 Tsingtauer Straße
- 8.2.3 Hochkönigstraße 15mehrheitlich
- 8.2.4 Schneebergstraße 24-26
- 8.2.5 Fauststraße 54
- 8.2.6 Elfriedenstraße 27
- 8.2.7 Kreuzerweg 41
- 8.2.8 Selbhornstraße 26
- 8.2.9 Kranichweg 41
- 8.2.10 Sansibarstraße 24
- 8.2.11 Graf-Spee-Platz 8
- 8.2.12 Unnützstraße 23
- 8.2.13 Tsingtauer Straße 28
- 8.2.14 Von-Gravenreuth-Straße 42mehrheitlich
- 8.2.15 Iltisstraße 40
- 8.2.16 Frobeniusweg 6
- 8.2.17 Schönauer Weg 4
- 8.2.18 Kreuzerweg 12
- 8.2.19 Scheibmeirstraße 36
- 8.2.20 Geitnerweg 17
- 8.2.21 Von-Gravenreuth- Straße 33
- 8.2.22 Am Eulenhorst 41 (2 Anträge)
- 8.2.24 Halfinger Straße 50
- 8.2.25 Wasserburger Landstraße 167
- 8.2.26 Etwiesenstraße 2
- 8.2.27 Bartholomäer Straße 9
- 8.2.28 Klothildenstraße 45

## 8.2.29 Thomas- Hauser- Straße 10

Herr Welzel berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum des UA hinsichtlich den beantragten Baumfällungen. Auf das UA- Protokoll wird verwiesen.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## **9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine**

9.1 Partner- Filiale der Deutschen Post AG in der Martin- Kollar- Straße 4  
Eröffnung ab 18.11.2014

## **10 Unterrichtungen**

### **10.1 UA Allgemeines**

10.1.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund; hier: Eislaufbahn mit Zelten auf dem Willy- Brandt- Platz; Schreiben des KVR an den Veranstalter

10.1.2 Rede- und Antragsrecht für Elternbeiräte etc. durch deren Vertreter, auch wenn diese keinen Wohnsitz im Stadtbezirk haben; BV- Empfehlung Nr. 08-14/ E 2020 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 03- Maxvorstadt vom 17.10.2013; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01006; Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 24.09.2014 (VB)

10.1.3 Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014-2018

10.1.4 Verwendungsnachweise über den Bewilligungsbescheid der Landeshauptstadt München

10.1.4.1 Freundeskreis SFZ München-Ost

10.1.4.2 Freunde der Abt. Waldtrudering der Freiwilligen Feuerwehr München e.V.

10.1.4.3 Truderinger Kulturkreis

10.1.4.4 Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.

10.1.5 Unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebes, Willy-Brandt-Platz 5, (Riem-Arcaden)

### **10.2 UA Bau und Verkehr**

10.2.1 Öffnung der in Richtung Westen einbahngeregelten Linnenbrüggerstraße zwischen Deikestraße und Am Mitterfeld für den gegenläufigen Radverkehr

10.2.2 Haltestelle "Ottilienstraße"- Verlegung des Stadtbusses 192 in Fahrtrichtung Neuperlach

10.2.3 Vorübergehender Taxistandplatz (bis zum 26.04.2015) auf dem Grundstück westlich Paul- Wassermann- Straße und nördlich Joseph- Wild- Straße (Alfons Schuhbeck Teatro)

10.2.4 Schluss mit dem ewigen Hinwarten- überfälligen Radwegelückenschluss über Riemer A94- Brücke endlich dem Stadtrat vorlegen; Antrag Nr. 08-14/ A 04803 von Herrn StR Josef Schmid, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter und Herrn StR Hans Podiuk  
Verkehrssichere Fuß- und Radwegeführung von Trudering nach Riem über die Töginger Straße (Bundesautobahn); Antrag Nr. 14-20/ A 00002 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 02.05.2014; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 00837; Beschluss des Bauausschusses vom 11.11.2014 (SB)

### **10.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

- 10.3.1 Neue Wege zum Flughafen München Franz- Josef- Strauß- Planungsstand zum Ringschluss Erding offenlegen; Antrag Nr. 08-14/ A 00585 von Herrn StR Dr. Georg Kronawitter vom 04.02.2009; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 01076; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 (SB)
- 10.3.2 Internationale Fachkonferenz "Walk 21" in München 2013, Abschlussbericht und Zwischenstand von Projekten zur Verbesserung der Nahmobilität; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01713; Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 05.11.2014
- 10.3.3 Ehrenpreis für guten Wohnungsbau, Zustimmung zur Durchführung 2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01223; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 (VB)
- 10.4.4 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014-2018, Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2014-2018 Infrastrukturkonzept 2014-2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01656; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014 (VB)

### **10.4 UA Planung**

- 10.4.1 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum
  - 10.4.1.1 Kreillerstraße 183
  - 10.4.1.2 Mattseestraße 9
  - 10.4.1.3 Mondseestraße 12
  - 10.4.1.4 Gerstäckerstraße 59
  - 10.4.1.5 Fauststraße 54
  - 10.4.1.6 Von-Gravenreuth-Straße 18
  - 10.4.1.7 Vogesenstraße 28
  - 10.4.1.8 Leibengerstraße 9
  - 10.4.1.9 Bistritzer Weg 18
  - 10.4.1.10 Königseestraße 32
  - 10.4.1.11 Hochkönigstraße 5
  - 10.4.1.12 Ottilienstraße 72
  - 10.4.1.13 Edeltraudstraße 51a
  - 10.4.1.14 Edeltraudstraße 51b
  - 10.4.1.15 Kirchtruderinger Straße 13
  - 10.4.1.16 Gerstäckerstraße 112
  - 10.4.1.17 Gartenstadtstraße 14
- 10.4.2 Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014-2018, Gliederungsziffern 3601 Natur- und Denkmalschutz, 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 6101 Stadtentwicklungsplanung, 6110 Lokalbaukommission, 6150 Städtebauförderung, 6200 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge; Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse 4, 20 und 21; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01361; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014

### **10.5 UA Schule, Soziales und Kultur**

- 10.5.1 Prekäre Überbelegung in einem Zweifamilienhauses in Kirchtruderung; Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO von Herrn StR Alexander Reissl, StRin Anne Hübner, StR Christian Müller, StRin Beatrix Zurek gestellt am 28.10.2014, eingegangen am 28.10.2014

10.5.2 Neue Standorte zur Unterbringung von Asylsuchenden im 15. Stadtbezirk;  
Mitteilung des Sozialreferates vom 24.10.2014

**10.6 UA Umwelt**

Die TOP's 10.1 bis 10.5 werden zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung nach der nichtöffentlichen Teil um 23.15 Uhr

München, 25.11.2014

genehmigt:

Für das Protokoll:

gez.  
Otto Steinberger  
Vorsitzender des BA 15  
Trudering-Riem

gez.  
Constance Mros  
BA G Ost